

ERNÄHRUNGS- WENDE – JETZT!

Einsendeschluss verlängert
bis 30. September 2021

IDEEN-WETTBEWERB 2021

Einsendeschluss verlängert: 30. September 2021

Liebe Nachbarinnen und Nachbarn,

BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN im Bremer Nord-
osten lädt Sie und Euch herzlichst ein, mit
kreativen Ideen und originellen Taten zur
Ernährungswende vor Ort beizutragen.
Es winken attraktive Preise wie besondere
Erlebnisse oder köstliche Leckereien!

Schwachhausen, Horn-Lehe,
Borgfeld machen's vor

– erste Beiträge:

- Ralphs Fotos
- Rikes Video
- Evelynes Rezepte
- Petras Vorschlag einer Saatgutbibliothek

Mehr dazu:

<https://gruenlink.de/2915>

Kontakt: BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Kreisverband Bremen-Nordost
info@gruene-bremen-nordost.de



Foto: K.-P. Land

Essen ist politisch
- gesundes Essen ist Klimaschutz

Warum Ernährungswende – jetzt?

Wie wir Lebensmittel produzieren und konsumieren ist eine zentrale Frage unserer Zeit. Ein gutes, gesundes und bezahlbares Essen für alle, ein nachhaltiger Umgang mit unseren Ressourcen und konsequenter Verbraucherschutz müssen die Ziele der nächsten Zeit sein. Dies darf nicht am Angebot scheitern. Deswegen brauchen wir eine Ernährungswende

Wie regional wollen wir essen

Weltweit lebt heute schon jede:r Zweite in der Stadt, in dreißig Jahren werden es rund 80 Prozent der Bevölkerung sein. Daher ist es entscheidend, wie sich Menschen in Städten zukünftig ernähren. Woher beziehen wir unsere Lebensmittel, haben wir Zugang zu regionalen Anbietern und Wochenmärkten? Was bieten öffentliche Einrichtungen und Kantinen an? Und wie lässt sich die Verschwendung von Lebensmitteln vermeiden?

Wichtig: Agrarwende fürs Klima und die Umwelt

Wie wir unsere Lebensmittel herstellen, ist von zentraler ökologischer Bedeutung. Klar ist: Wir können nicht weiter wirtschaften wie bisher. Denn die industrielle Landwirtschaft zerstört auf lange Sicht unsere Böden, verschmutzt das Wasser und bedroht die Artenvielfalt. Daher machen wir Grüne uns stark für eine Agrarwende und eine Ernährungswende – im Bundestag, in der Bürgerschaft, im Beirat. Landwirtschaft muss mit der Natur arbeiten, nicht gegen sie. Essen ist politisch!

Weniger Fleisch essen

Umsteuern ist auch bei unseren Essgewohnheiten unausweichlich. Unsere Ernährung macht immerhin ein Fünftel unserer Klimabilanz aus. Vor allem der übermäßige Fleischkonsum ist ein Problem. Weltweit verursacht die Erzeugung tierischer Lebensmittel mehr Klimagas als der gesamte Verkehr. In Deutschland sinkt der Fleischkonsum zwar seit Jahren, ist aber wie in allen westlichen Industrienationen weiterhin zu hoch. Schon heute wandert ein Drittel der weltweiten Getreideernte in die Futtertröge.

Ideen gefragt

Gesundes und leckeres Essen, klimafreundlich produziert, sollte überall zum Alltag gehören! Daher bitten wir Sie/ Euch um Ihre / Eure kreativen Ideen, innovativen Vorschläge und praktischen Beispiele!

Wir freuen uns auf Eure Beiträge! Freut Ihr Euch auf besondere Leckereien und Erlebnisse...

Mit besten Grüßen
Evelyne, Petra und Ulrike

AG „Ernährungswende“

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Kreisverband Bremen-Nordost

Kontakt: info@gruene-bremen-nordost.de

Infos: <https://gruene-bremen-nordost.de>

